

**AC-Bodensee Österreich
Schützengilde Dornbirn,
2017-Februar-06**



„Lebensraum - Natur - und Jagd in Vorarlberg“
Getreu dem Jahresmotto war der Februar-
Clubabend dem Schießen vorbehalten.



Präsident Sepp Bayer nützte seine freundschaftlichen Beziehungen zur Schützengilde Dornbirn und organisierte einen kleinen Wettbewerb. Auf dem Plan stand ein Schießen mit dem Luftdruckgewehr. Nach 18 Schuss sollte der Sieger der Gesamtwertung feststehen.



Es wurde viel diskutiert.



Beim Schießen, war dann jeder mit voller
Konzentration dabei



Als besonderer Höhepunkt stand ein einziger Schuss auf die Rehbock-Zielscheibe auf dem Programm. Der Sieger wird bei diesem Schuss über den „Teiler“ ermittelt. Der Teiler gibt den Abstand des Schusses in hundertstel Millimetern von der Mitte der beschossenen Scheibe an. Dieser Wert wird in der Regel maschinell mit einer sogenannten Auswertemaschine (ein Scanner mit einer speziellen Software) oder mittels einer elektronischen Scheibenanlage ermittelt. Der ideale Schuss wird dabei als Nullteiler bezeichnet.



Gesamtauswertung
 1.Rang Sepp Bayer
 2.Rang Harald Bösch
 3.Rang Walter Eberle

v.l.n.r.: Obmann Schützengilde Dornbirn Martin Rhomberg, Harry Bösch, Johannes Hartl, Helmut Ceric, Präsident Sepp Bayer

Schuss auf den Rehbock

Ein absoluter Meisterschuss gelang bei diesem Wettbewerb Johannes Hartl - Teiler-Auswertung

1.Rang	Johannes Hartl	Teiler = 65,9
2.Rang	Harald Bösch	Teiler = 366,3
3.Rang	Wolfgang Herburger	Teiler = 399,3

